

## INLADEN

### **Tagesseminar „Plattdüütsch Schrieven“ Fortbildungsveranstaltung für Autoren, Journalisten und weitere interessierte Personen**

Eenfach so schrieven, as een snacken deit – dat geiht natürlich, man Sinn hett dat in`t Plattdüütsche jüstso wenig as in anner Kulturspraken. Nee, dat gifft Schrievregeln, un dat hett Vördelen, wenn een sik an düsse Regeln höllt: Dat Publikum hett dat lichter, mien plattdüütschen Texten to lesen.

Tohopen wüllt wi uns düsse Regeln ankieken ankieken un glieks marken: Dat is gor nich so swoor!

Welche Grundsätze gelten für das Schreiben in plattdeutscher Sprache? So beginnen wir unseren gemeinsamen Tag rund um die plattdeutsche Rechtschreibung.

Wo können wir nachschlagen? Dazu gibt es Informationen mit auf den Weg. Das Seminar eignet sich für Anfänger und Fortgeschrittene. Praktische Schreibübungen runden den Fortbildungstag ab.

**Christiane Ehlers** un **Jan Graf** sünd an düssen Dag för Se dor un warrt Se verklören, woans dat geiht mit dat Schrieven op Platt.

Bringt Se bidde Ehr Wöörbook mit, wenn Se een hebbt! Sünst hebbt wi ok welk dorbi.

**Termin:**

**Sonnabend, 18. Januar 2020**

**10.00 – 16.00 Uhr (Anreise ab 9.30 Uhr)**

**Martinshaus, Kanalufer 48, 24768 Rendsburg**

Kosten deit de ganze Dag 30,00 € - dor is Meddageten un Kaffe un Koken mit bi.

Bitte geben Sie uns telefonisch unter 0431-98384-15 oder per mail [j.graf@heimatbund.de](mailto:j.graf@heimatbund.de) bis zum 11. Januar 2020 Bescheid, wenn Sie teilnehmen möchten.

Wi freut uns op en interessanten Dag rund üm dat Schrieven!

*Hartlich Gröten ut Molfsee,*

*Jan Graf, Referent für Niederdeutsch*